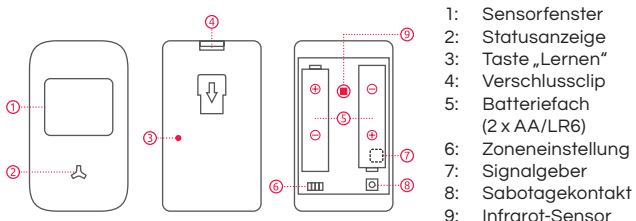


BEWEGUNGSMELDER MD600

Der passive Infrarot-Bewegungsmelder erkennt in Innenräumen menschliche Bewegungen. Der Schaltkreis im Inneren unterscheidet zuverlässig die menschlichen Bewegungen von sonstigen Interferenzen und Störquellen, um Fehlalarme zu vermeiden.

Ein eingebauter Signalgeber warnt akustisch bei einem nötigen Batteriewechsel oder beim Öffnen des Gehäuses (Sabotagealarm). Die Lebensdauer der Batterien beträgt typischerweise ein Jahr, aber es können auch handelsübliche, aufladbare Batterien des Typs AA verwendet werden.



- 1: Sensorfenster
- 2: Statusanzeige
- 3: Taste „Lernen“
- 4: Verschlussclip
- 5: Batteriefach (2 x AA/LR6)
- 6: Zoneneinstellung
- 7: Signalgeber
- 8: Sabotagekontakt
- 9: Infrarot-Sensor

Anmerkung:

Der Infrarotsensor im Inneren des Bewegungssensors ist ein hochempfindliches elektronisches Bauteil. Bitte berühren Sie den Sensor nicht und säubern ihn von Verschmutzung nur mit einem fusselfreien, antistatischen Tuch. Durch den Sabotagekontakt erzeugt jedes Öffnen des Gehäuses (z.B. bei Batteriewechsel) einen Sabotagealarm!

STATUSANZEIGEN DES BEWEGUNGSMELDERS

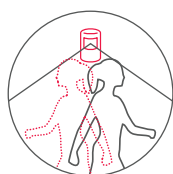
STATUSANZEIGE	BEDEUTUNG
Anzeige blinkt einmal auf	Es wurde eine Bewegung erkannt
Anzeige blinkt 5 mal und Melder piepst 5 mal	Batterien wurden eingelegt, Sabotagealarm wurde ausgelöst oder Batteriewarnung (dann sofort durch neue Batterien, Typ AA/LR6 ersetzen).

TESTMODUS: Nach dem Einschalten (Einlegen der Batterien), piepst und blinkt der Bewegungsmelder fünfmal. Damit wird angezeigt, dass sich der Melder nun solange im Testmodus befindet, bis 20mal eine Bewegung erkannt wurde. Im Testmodus löst jede Bewegung einen Alarm aus.

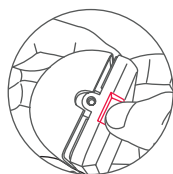
NORMALBETRIEB: Wenn der Testmodus beendet ist, schaltet sich der Bewegungsmelder in den Normalbetrieb und nach der ersten erkannten Bewegung in den Schlafmodus, um Energie zu sparen. Dieser Schlafmodus wird erst nach vier Minuten beendet. Dadurch wird wesentlich weniger Energie verbraucht, wenn das Haus oder die Wohnung bewohnt ist und sich Menschen darin bewegen, als wenn jede Bewegung unnötigerweise erkannt wird. Im Alarmfall reicht bereits die erste Bewegung aus, um einen Alarm zu erzeugen.

INSTALLATION

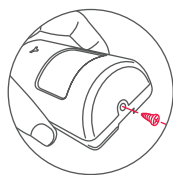
Platzieren Sie den Bewegungsmelder in einem Bereich, in dem sich ein Eindringling zwangsläufig bewegen wird (Flur, Eingangsbereich etc.).



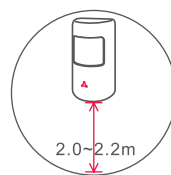
Der Melder erkennt Bewegungen viel genauer die „am Melder vorbei“ geschehen, statt „auf den Melder zu“. Daher ist es ratsam den Melder seitlich anzubringen.



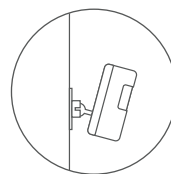
1. Öffnen Sie das Gehäuse durch Druck auf den Verschlussclip und legen Sie die Batterien ein. Schließen Sie das Gehäuse wieder.



2. Sichern Sie das Gehäuse durch die mitgelieferte Schraube.

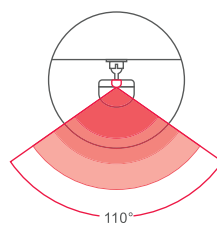


3. Befestigen Sie den Bewegungsmelder seitlich der vermuteten Bewegungsrichtung in einer Höhe von 2 bis 2,2 m über dem Boden.

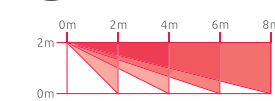


4. Passen Sie den Winkel an den zu überwachenden Bereich an.

ERKENNUNGSBEREICH:



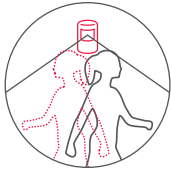
1. seitlich



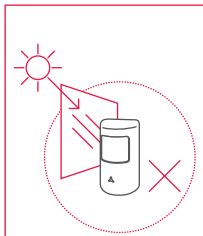
2. frontal

BEWEGUNGSTEST

Nach dem Einschalten (Einlegen der Batterien), piepst und blinkt der Bewegungsmelder fünfmal. Nun befindet sich der Melder im Testmodus.



Bewegen Sie sich nun in dem zu überwachenden Bereich und prüfen Sie, ob die Statusanzeige des Bewegungsmelders dabei kurz rot aufleuchtet. Dies zeigt an, dass Ihre Bewegung erkannt wurde. Warten Sie zwischen den Bewegungen eine Minute, da der Melder ca. eine Bewegung pro Minute erkennt.



ANMERKUNG:

- Vermeiden Sie Montageplätze in der Nähe von z.B. Klimaanlage, Leuchtstofflampen, Öfen und Herde sowie Kühlschränken, wo sich die Temperaturen schnell ändern können.
- Richten Sie den Bewegungsmelder nicht auf Fensterflächen aus, da wechselnde Lichtverhältnisse, am Fenster vorbeilaufende Personengruppen oder vorbeifahrende Autos den Melder stören können.

ANLERNEN DES BEWEGUNGSMELDERS AN EINE ZENTRALE

Der im Starterset der tapHOME Alarmanlage enthaltene Bewegungsmelder ist bereits mit der Zentrale verbunden. Zusätzliche Bewegungsmelder können sehr einfach hinzugefügt werden. Sehen Sie dazu bitte im Abschnitt „Anlernen neuer Komponenten“ der Bedienungsanleitung der tapHOME Alarm GSM-Alarmanlage nach.

BEWEGUNGSMELDER MD600

5

ZONENEINSTELLUNG

Der Bewegungsmelder ist werksseitig auf Zone 5 eingestellt. Damit sind Bewegungssensoren im Zustand „scharf bei Anwesenheit“ deaktiviert. Es kann sinnvoll sein, den Sensor auf eine andere Zone zu legen. Mehr zu Zonen finden Sie im Abschnitt „Gruppierung in Zonen“ der Bedienungsanleitung der tapHOME Alarm GSM-Alarmanlage nach.

TECHNISCHE DATEN



Stromversorgung	DC 3 V (2 x 1,5 V Batterie AA/LR6)
Stromaufnahme im Standby	< 80 µA
Stromaufnahme im Alarmfall	< 12 mA
Erfassungsbereich	ca. 8 m / 110°
Funkreichweite	ca. 80 m (im Freien)
Funkfrequenz	433 MHz
Gehäusematerial	ABS
Betriebsbedingungen	-10 – 55 °C < 80% relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)
Abmessungen Wandhalterung	90 x 52 x 36,5 mm 48 x 26 x 29 mm

Hiermit erklärt die EUROiSTYLE GmbH, dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 2014/30/EG befindet. Die vollständige Konformitätserklärung finden Sie unter www.taphome.de.

BEWEGUNGSMELDER MD600

6